



BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN



WOHLGEFÜHL
IM ALLTAG

WWW.BADEWELTEN.CH

KOMFORT IST EINSTELLUNGSSACHE



Liebe Leserin, lieber Leser

«Können besteht darin, was du vermagst, Motivation darin, was du tatsächlich tust, Einstellung, wie gut du es tust.»

Dieser kluge Satz stammt vom amerikanischen Autor Raymond Chandler und nennt drei wichtige Erfolgsfaktoren für menschliches Handeln. Können, Motivation und die richtige Einstellung bestimmen auch die Arbeit unserer bestens ausgebildeten Badarchitekten. Das Thema «Einstellung» hat bei uns aber eine doppelte Bedeutung: Es bezieht sich nicht nur auf das Mindset unseres Fachpersonals – ausgeprägte Kundenorientierung, höchste Sorgfalt und Termintreue –, sondern auch auf ihr Know-how bei der Auswahl einer Ihrer nachhaltigen Badewelt. Ob es um die Wasserqualität in Ihrem Bad oder um die Energieeffizienz bei den sanitären Apparaten und Armaturen geht, wir kümmern uns nach der Installation um alle «Einstellungssachen». So haben wir in doppelter Hinsicht die richtige Einstellung, um Traumbäder Wirklichkeit werden zu lassen.

Übrigens: Im September 2022 feierte unser neues Veranstaltungsformat HaustechTage eine erfolgreiche Premiere: BadeWelten- und KlimaWelten-Betriebe öffneten an 20 Standorten ihre Ausstellungstüren für Besucherinnen und Besucher und präsentierten in gastlicher Atmosphäre die neuesten Trends für Bad, Sanitär und Heizung. Das Feedback war sehr gut, und die nächsten HaustechTage sind bereits in Planung.

Herzliche Grüße

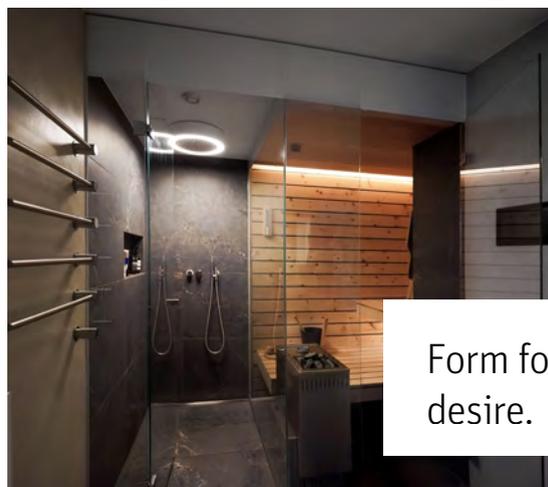
Philipp Hasler
Präsident GebäudetechnikWelten Genossenschaft

INHALT



Mehr Licht!

S. 06



Form follows desire.

S. 12



Neues Bad gegen alte Bausünden.

S. 16



Trends – Neues fürs Bad.

S. 22

Konzeptbäder

Mehr Licht! S. 06

Form follows desire. S. 12

Umbauprojekt

Neues Bad gegen alte Bausünden. S. 16

5 Fragen

an Michael Brumann von KEUCO S. 20

Trends

Neues fürs Bad S. 22

BadeWelten-Win

Gewinnen Sie Sodasystem hansgrohe Aqittura M91 S. 31



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die BadeWelten-Website: www.badewelten.ch. Voraussetzung ist ein Smartphone sowie ein Programm, das Barcodes lesen kann.

printed in
switzerland



Impressum 2023/1
Verantwortlich: GTW Genossenschaft
Konzept und Design: aorta.design
Redaktion und Text: Caroline Gommel
CGI: simon-eugster.ch (S. 06–11)
Fotografie: Caroline Staeger (S. 16–19)
Produktion und Druck: staempfli.com

Ihr Bad – optimal gewartet

Professionelle Instandhaltung
und sorgfältige Pflege –
so bleibt Ihr Bad dauerhaft schön.





Regelmässige Kontrolle – Kosten sparen und Lebensdauer erhöhen.

Quellen der Behaglichkeit

Ein dampfendes Vollbad ist für viele der Inbegriff wohliger Entspannung, wäre da nicht die Rechnung des Energielieferanten. Clevere Lösungen helfen, sparsam mit Energie und Wasser umzugehen, ohne auf Annehmlichkeiten im Bad verzichten zu müssen. Längst haben Hersteller Produkte entwickelt, die eine optimierte Nutzung der Ressourcen ermöglichen: eine Wanne in Körperform für weniger Volumen bei maximaler Füllhöhe, Duschköpfe, die dank Luftzugabe Wasser sparen können, Wärmepumpenboiler, die sich die Wärme aus der Umgebung zunutze machen, oder intelligentes Lichtdesign mit automatischer Steuerung bei minimalem Stromverbrauch. Unsere Profis können Sie zu allen neuen Technologien und Trends umfassend beraten.

Das Bad dient Ihrer Pflege. Pflegen Sie auch Ihr Bad.

Mit der Zeit hinterlassen Kalk und Schmutz in jedem Bad ihre Spuren. Das ist nicht nur unästhetisch, es richtet auch Schäden an. Der Kalk im Wassererwärmer häuft sich an, wodurch sich nicht nur die Lebensdauer reduziert, sondern auch der Energieverbrauch erhöht. Fugen und Dichtungen werden porös, Thermostate und Ventile setzen sich zu. Lecks, verstopfte Abflüsse und Wasserschäden sind die Folgen. Damit Sie lange Freude an Ihrem Bad haben, sollten Sie es pflegen und die Systeme regelmässig warten lassen. 

VON DER
INSPIRATION
ZUR IDEE.
VON DER
PLANUNG ZUR
VOLLENDUNG.

Dürfen wir Ihnen unsere Ideen und Konzepte zu Ihrem ganz individuellen neuen Bad vorstellen? Kontaktieren Sie uns!

071 552 28 00



BADEWELTEN

WILERSTRASSE 75
9200 GOSSAU SG
SCHWEIZ

INFO@BADEWELTEN.CH
WWW.BADEWELTEN.CH



Konzeptbad

Mehr Licht!

Die Bäder unserer Vorfahren waren oft dunkle Kammern.
Traumbäder von heute sind vor allem eines: Stimmungsaufheller.





Fugenlos:
dieses Motiv
bringt
Bewegung
ins Bad.

Tageslicht, Glas und helle Flächen

Bäder dienen neben der körperlichen auch der seelischen Gesundheit und dem Wohlbefinden. Daher haben sich die Badarchitekten bei diesem Entwurf vor allem von einem Gedanken leiten lassen: mehr Licht und Sicht. Tageslicht hat schliesslich einen grossen Einfluss auf unseren Biorhythmus und unser inneres Gleichgewicht. Grosszügige Glasschiebetüren ins Freie – wie in unserem Beispiel – bietet die Architektur einem Badplaner nicht allzu oft. Doch auch bei kleinen Fenstern gilt folgende Devise: so viel Helligkeit wie möglich in den Raum lenken und opake Trennwände im Inneren möglichst vermeiden. Um dennoch nicht auf eine Barriere zum Nassbereich verzichten zu müssen, setzen die Badarchitekten hier zwei Walk-In-Duschwände als Raumtrenner ein. Die Sichtachse zum Aussenbereich bleibt unverstellt, das Licht kann frei in den Raum fluten.

Die neue Disziplin: Synchronduschen

Die klare, fast spiegelbildliche Anordnung der Einrichtung ist in diesem Bad Programm. Die Doppelduschen auf der einen und die beiden Waschplätze auf der anderen Seite des Raumes werden von der Glastrennwand reflektiert und unterstützen die klare Linienführung. Hier haben mehrere Familienmitglieder gleichzeitig genug Platz für ihre täglichen Rituale im Bad. Als Blickfang bezaubert der Duschplatz durch seinen bunten wasserabweisenden Wandbelag. Das übergrosse Teichmotiv mit Lotosblumen und Koi-Karpfen wirkt beruhigend und belebend zugleich. In diesem Bad wird man optisch und haptisch umsorgt. 🍃

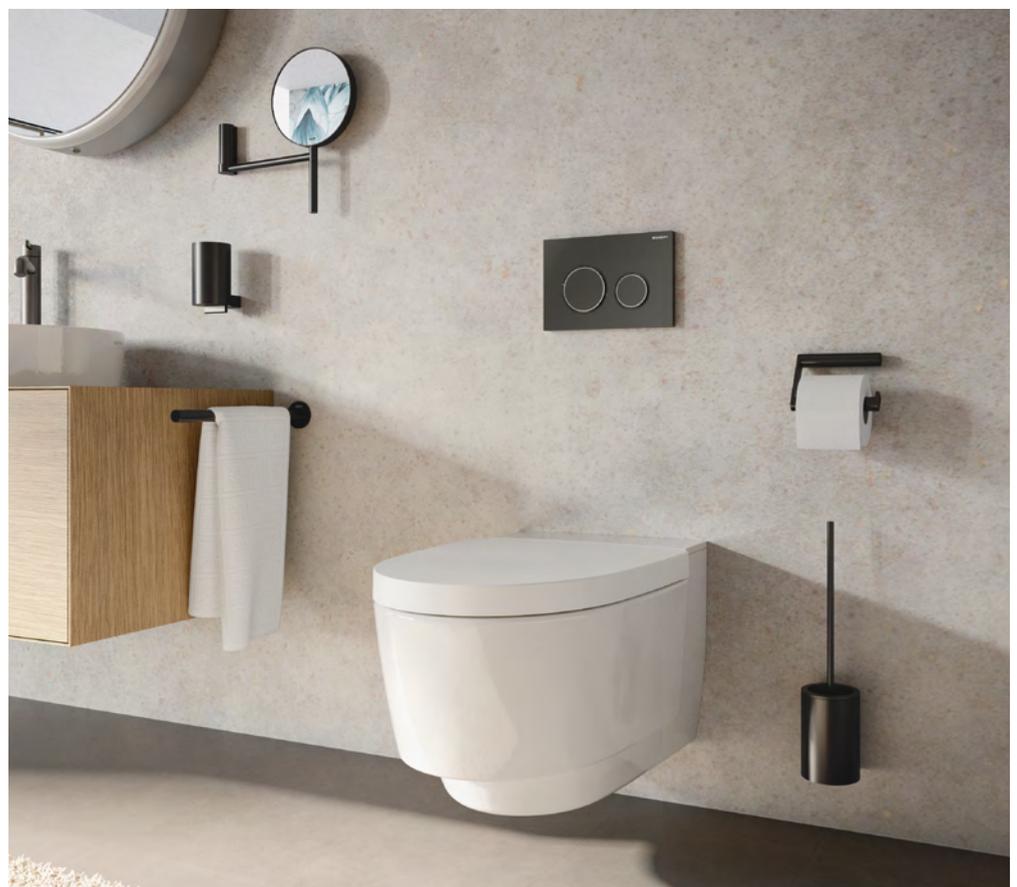


Maximales Wohlfühl:
gewärmte Tücher
von der Stange.

Inseln im Meer:
runde Spiegel
und Becken
setzen Akzente.



Grosszügig
und leicht:
skandinavischer
Purismus mit
Bodenfreiheit.



Doppelte Ausführung: ein Bad mit viel Platz und vielen Plätzen für die ganze Familie.



- Waschtischunterschrank** Boutique . Laufen
- Aufsatzwaschtisch** Living . Laufen
- Badmöbel** Boutique . Laufen
- Spiegelschrank** LUNE . Schneider
- Kosmetikspiegel** IXMO Black . KEUCO
- Waschtischarmaturen** Bevo . KWC
- Duschwände** Walk-In XB . Kermi
- Kopfbrause** Bevo . KWC
- Handbrause** Bevo . KWC
- Hebelmischer** Bevo . KWC
- Heizkörper** Chime . Zehnder
- Wasserfeste Tapete** DigiWet . One Wall Design
- Duschrinnen** CleanLine90 . Geberit
- Dusch-WC** Mera . Geberit
- Betätigungsplatte** Sigma21 . Geberit
- Seifenspendler** Plan Black Selection . KEUCO
- Handtuchhalter** Plan Black Selection . KEUCO
- Glashalter** Plan Black Selection . KEUCO
- WC-Papier-Halter** Plan Black Selection . KEUCO
- WC-Bürsten-Halter** Plan Black Selection . KEUCO







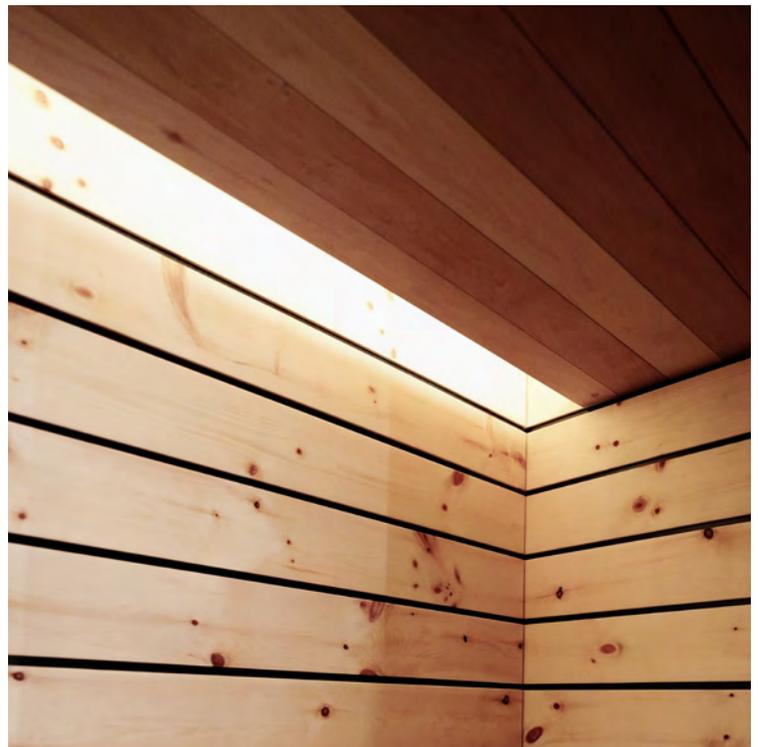
Konzeptbad

Form follows desire.

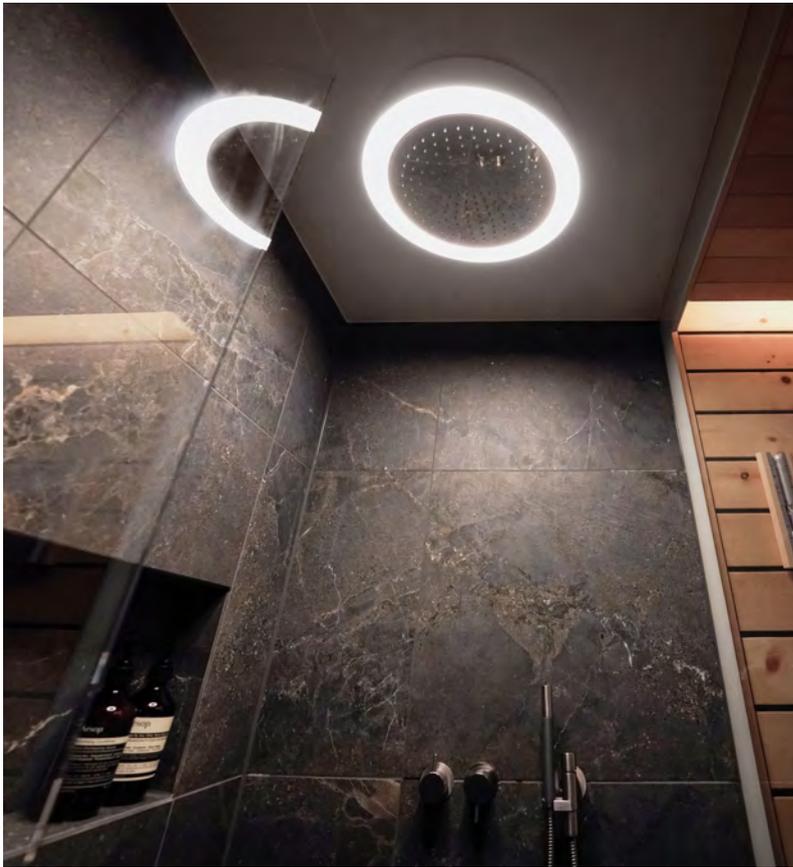
Wie man ganz ohne Kompromisse
den Wunsch nach Wellness,
Gesundheit und Komfort auf
kleiner Fläche verwirklichen kann.



Oft wird sie im Keller untergebracht und dann kaum genutzt. Hier fusionieren Sauna und Dusche als kongeniale Partner in einem kleinen Bad.



Wo wenig Licht einfällt, muss Licht geschaffen werden.



Minimalistisches Design bei Armaturen und Heizkörper.



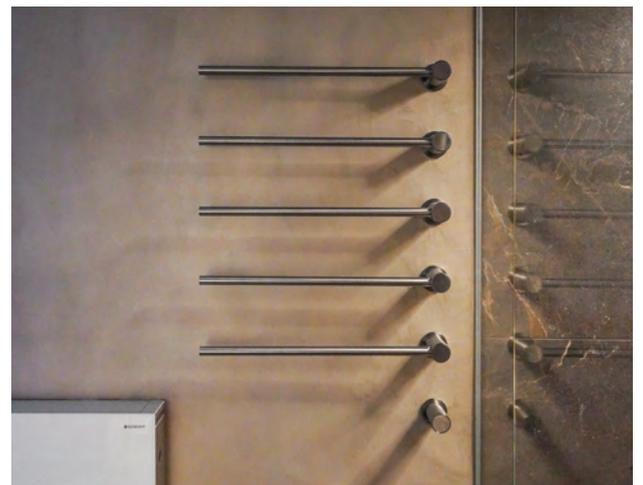
Eine Dusche wie ein Sommerregen dank Lichtinszenierung.

Aus weniger mehr machen

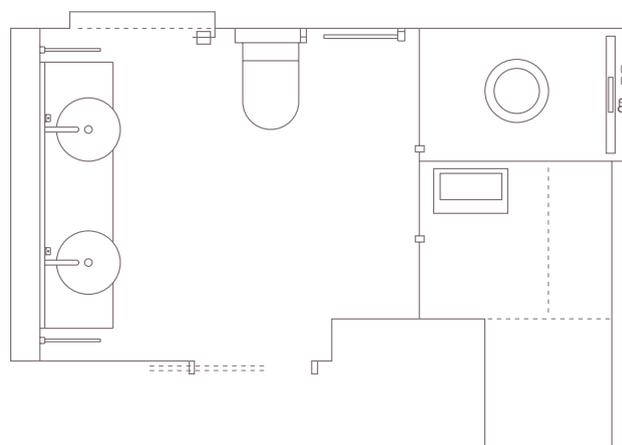
Wer ein neues Bad plant, stösst bei der Raumaufteilung häufig an die baulichen Grenzen. Zumindest lassen sich manche Bedürfnisse nicht auf der Grundfläche eines Schweizer Durchschnittsbads unterbringen. Es sei denn, man überlässt die Planung und Umsetzung einem professionellen Partner, der eine genaue Bedarfsanalyse, ein ideenreiches, schlüssiges Konzept und eine Planung und Umsetzung aus einer Hand anbieten kann. Die innigsten Wünsche für das neue Traumbad waren auch hier auf den ersten Blick kaum alle zu erfüllen: Regendusche, adaptives Licht, Sauna, minimalistisches Design, leicht zu reinigen und mehr Stauraum. Der Badplaner entwickelte ein Konzept, mit dem er aus dem Platzangebot das Maximum herausholen konnte. Das Meisterstück dieser cleveren Planung ist die Kombination verschiedener Funktionen.

Licht, Wasser und Wärme aus einer Quelle

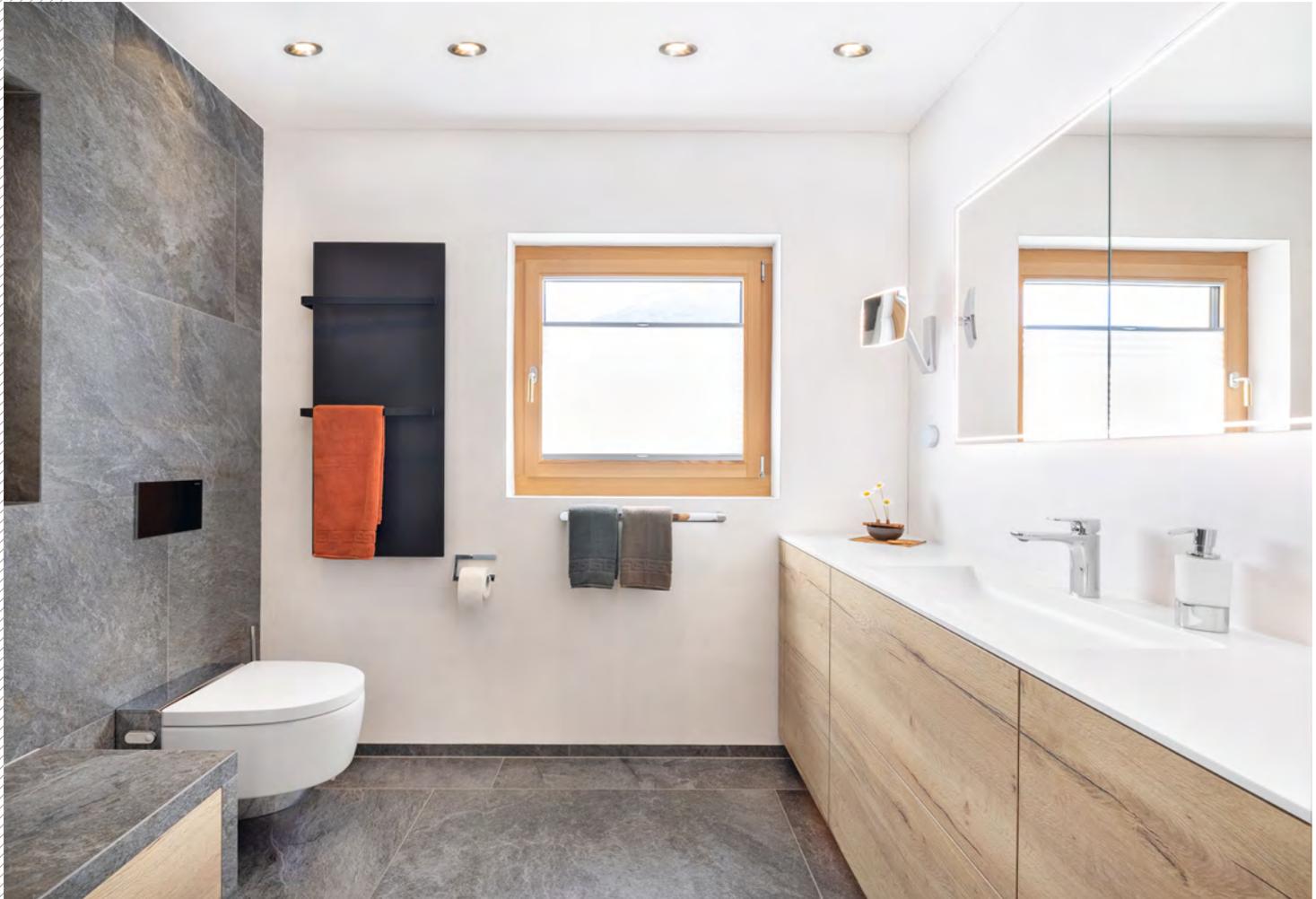
Eine Sauna wünschen sich viele. Oft wird sie im Keller untergebracht und dann kaum genutzt. Hier hat der Badplaner die Sauna einfach ins Bad integriert und mit der Dusche kombiniert. Nur eine Glaswand trennt beide Bereiche. Dadurch wird weder die Sauna zum kleinen Schwitzkasten noch die Dusche zur Nasszelle. Nach dem Prinzip der Kombination hat der Badarchitekt auch das Lichtkonzept entworfen. Die grosse Kopfbrause spendet herrlichen Wasserregen und entspringt geradezu der ringförmigen Deckenleuchte. Damit lässt sich nicht nur die Temperatur des Wassers, sondern auch die des Lichts genau aufeinander abstimmen. ¹⁰



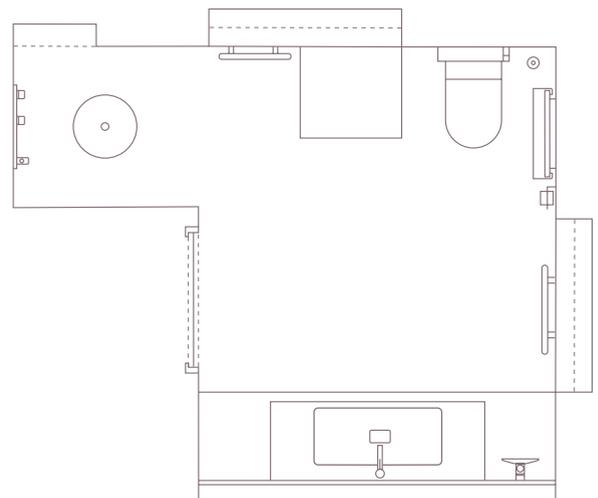
Der Badplaner entwickelte ein Konzept, mit dem er aus dem Platzangebot das Maximum herausholen konnte. Waschtischmöbel und Spiegelschrank erweiterten das Stauraumangebot im Bad deutlich.



NEUES BAD GEGEN ALTE BAUSÜNDEN



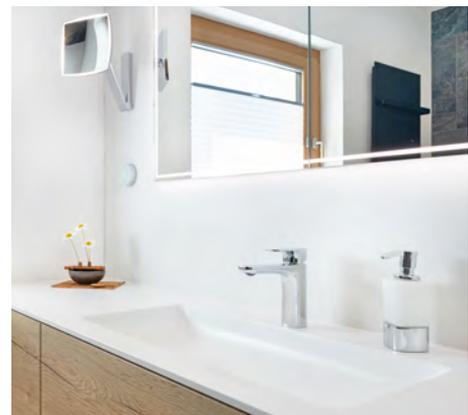
Mit manchen Mängeln
im Bad arrangiert man
sich über Jahrzehnte.
Doch dann soll es ganz
schnell anders werden.



Wie häufig bückt man sich über zu tiefen Waschtischen in 20 Jahren?

Baumängel beseitigen, und zwar sofort

Nur acht Wochen Zeit hatten die Badarchitekten für die Umsetzung ihrer Planung bei diesem Umbauprojekt im Oberengadin. Besonderer Schwierigkeitsgrad: Das Objekt war während der Bauarbeiten bewohnt. Somit war die Massgabe: Lärm möglichst zu vermeiden, den Staub jeden Abend zu beseitigen und Rücksicht auf die Bewohner zu nehmen. Doch was war zu tun? Das 20 Jahre alte Bad war längst nicht mehr zu ertragen und die Mängelliste lang. Um die Armaturen der Badewanne bedienen zu können, musste man in die Wanne steigen – Vorsicht vor nassen Füßen! Waschtisch und Toilette waren viel zu tief installiert. Die Fussbodenheizung brachte keine Leistung. Die Beleuchtung war ebenso kalt und unfreundlich wie die Fliesen, die sich offensichtlich nicht für den Nassbereich eigneten.





Ein Traumbad –
eine Einstellungssache.
Alles auf der (richtigen)
Höhe im Bad-Neubau.



Hightechfunktionen
sind heute ein «Muss»
in jedem Badezimmer.

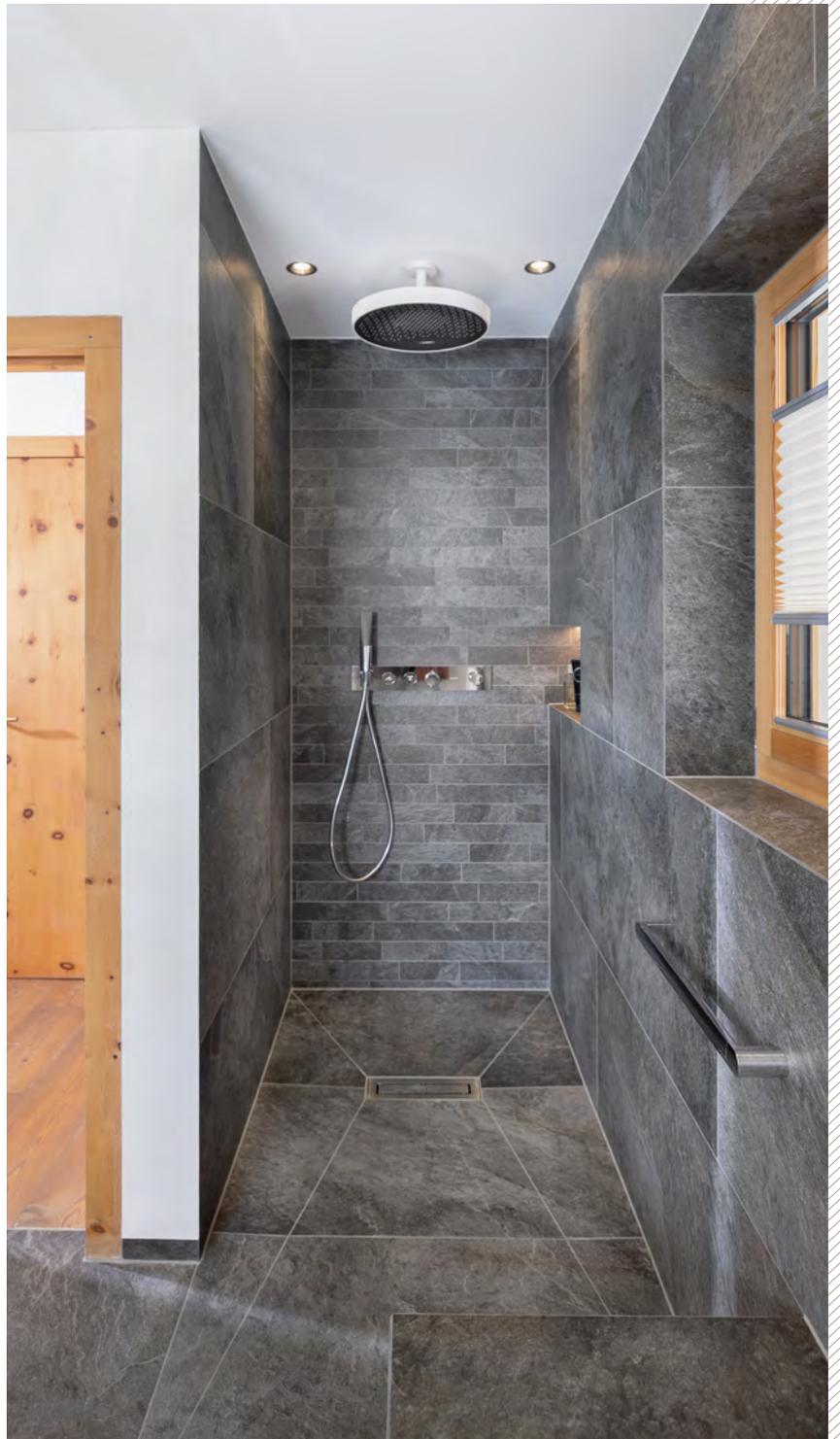
DAS KONZEPT

Ein Bad ganz nach (Körper-)Mass.

Die Körpermasse der Menschen haben sich seit dem berühmten Modulor-Schema von Le Corbusier verändert. Wir sind heute grösser als zu Zeiten der Designklassiker. Wer sich also beim Zähneputzen nicht bücken will, benötigt einen Waschtisch in der richtigen Höhe. Neben dem passenden Mass haben die Badarchitekten bei diesem Projekt auch andere Bedürfnisse berücksichtigt: Für den Wunsch nach Stauraum, Ablage und leicht zu reinigenden Flächen mussten die Wanne und das zweite Waschbecken weichen. Zusätzlichen Stauraum bietet das Volumen unter der Sitzfläche, die gleichzeitig die begehbare Dusche optisch abschliesst, ohne den Raum zu beschränken. Eine indirekte Beleuchtung im Möbelsockel wird über einen Bewegungssensor gesteuert und schenkt ein sanftes und stimmungsvolles Nachtlicht. 



- Badmöbel** Master . Talsee
- Einbaubecken** State . Talsee
- Spiegelschrank** Frame . Talsee
- Duschenmischer** Shower Solution . Axor
- Regenbrause** Rainfinity . hansgrohe
- Waschtischmischer** Cityplus . Laufen
- Toilette** Sigma80 . Geberit
- Badheizkörper** Elemento
- Kosmetikspiegel** I look Move . Keuco
- Badaccessoires** Elegance / Edition 400 . Keuco



Umbau im
bewohnten Haus:
reibunglos,
rücksichtsvoll
und staubfrei.

DER PROZESS



KEUCO – Funktion, Design und Qualität

KEUCO AG

Michael Brumann

Michael Brumann ist Geschäftsführer der KEUCO AG in der Schweiz.



Als Komplettanbieter für hochwertige Badausstattungen bietet KEUCO ein grosses Sortiment an Badmöbeln, Waschtischen, Spiegelschränken, Armaturen und Accessoires «made in Germany».



KEUCO IXMO
Waschtischarmatur

— **Zum Start ein Klassiker: Wer gibt den Ton an – Form oder Funktion?**

Speziell für Badprodukte sind Form und Funktion untrennbar. Bei KEUCO schaffen wir mit dem Zusammenführen von Funktionalitäten einen ganz eigenständigen Designansatz. Unsere Armaturenserie IXMO beispielsweise integriert Funktionalitäten sehr komprimiert und ermöglicht damit ein minimalistisches Design – die perfekte Kombination aus puristischer Form und maximaler Funktion. Dafür wird IXMO bei Designliebhabern und Sanitärprofis sehr geschätzt: Weniger kann hier einfach mehr.

— **Was macht KEUCO so besonders?**

Bei unseren Produktentwicklungen wollen wir immer einen Unterschied machen. Der kann in der Funktionalität stecken, im Produktdesign oder am besten in beidem – gepaart mit herausragender KEUCO-Qualität. Die Qualität ist bei uns traditionell verbunden mit erstklassigem Design, durchgängigen Konzepten, sorgfältigster Verarbeitung, perfekter Funktionalität und höchster Langlebigkeit.

— **Achtung, Zeitreise: Wie sieht ein Bad im Jahr 2050 aus?**

Das moderne Bad wird ein auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichteter Rückzugsort sein – ein Ort, der Ruhe, Stille und Klarheit vermittelt. In dieser Richtung weiterentwickelt, wird das Bad in 30 Jahren die Schnittstelle zwischen designbewusstem Minimalismus und ganzheitlichem Wohlfühlansatz darstellen. Merkmale wie Qualität und Funktionalität werden dabei mehr denn je eine wesentliche Rolle spielen.

— **Welche Kriterien sollte der perfekte Badplanungspartner erfüllen?**

Er berät individuell, geht mit kreativen Ideen auf die Wünsche und Vorstellungen des Kunden ein und berücksichtigt dabei räumliche Gegebenheiten mit seinem umfassenden Know-how. Er gestaltet ganzheitliche Badkonzepte und realisiert individuelle Bäder. Dank seiner Kundennähe, seinem Erfahrungsschatz und seiner Fachkompetenz ist er sowohl für uns als Markenhersteller als auch für den Endkunden der ideale Partner.

— **Welches KEUCO-«Must-have» darf in keinem Schweizer Bad fehlen?**

Unsere IXMO-Dusch- und Waschtischarmaturen sind mit Sicherheit ein «Must-have». Der Designer Dominik Tesseraux (Tesseraux+Partner) schuf in Zusammenarbeit mit den KEUCO-Entwicklern eine vielfach ausgezeichnete Design-Ikone. IXMO steht für «X» Möglichkeiten und verspricht Gestaltungsvielfalt, Planungsfreiheit, Ästhetik und Pflegeleichtigkeit bei schneller und günstiger Installation.

BadelWelten

DIE BADARCHITEKTEN



WIR SETZEN AUF STARKE PARTNER

PREMIUMPARTNER



GROSSHANDELS-PREMIUMPARTNER



talsee

Geschmeidige Haptik, charakterstarke Optik und technische Raffinesse

Die neue Badmöbelkollektion «flow» ist inspiriert von der Natur und von der reinigenden Kraft frischen Wassers – so wie es fließt, von der Quelle bis ins Bad.



Von jeher ist Wasser das zentrale Element für das reinigende Ritual. Und genau für diese täglichen Momente wurde die neue Kollektion «flow» entworfen. Sie umfasst ein Badmöbel mit integriertem Waschbecken, einen Lichtspiegel sowie einen Seiten- und Hochschrank. Die weich geschwungenen Formen vermitteln Ruhe und Entspannung, fernab vom stressigen Alltag. Das architektonische Rillenrelief ist angelehnt an die kannelierten Säulen der antiken Badetempel und symbolisiert zugleich das Fließen des Wassers. Während das Baden lange Zeit in Gesellschaft genossen wurde, zog es schliesslich auch in die privaten Räumlichkeiten ein. Die Kollektion «flow» zelebriert diese intimen, wertvollen Momente im Bad, sorgt für Erholung und Belebung, damit der Tag mit Elan begonnen und mit Entspannung beendet werden kann.

Langlebigkeit und Präzision

Die Badmöbel der Kollektion «flow» werden aus Solid Surface gefertigt, einem durchgängig festen, gussfähigen Mineralwerkstoff, der eine geschmeidige Haptik erzeugt. Viele gute Eigenschaften machen es zum idealen Material im Bad: Es ist ausgesprochen langlebig, man kann es reparieren, und es ist leicht zu reinigen. Ausserdem werden die gegossenen Solid Surface Elemente absolut naht- und fugenlos miteinander verbunden. Solid Surface wird in einem reinen Glacier White oder der neuen Trendfarbe Clay angeboten. Es gibt zudem verschiedene Kombinationsmöglichkeiten, auch mit einem Echtholzrelief in Nussbaum oder Eiche. Dies ermöglicht individuelle Ausführungen für ein ganz persönliches Raumgefühl.

www.badewelten.ch/talsee

Geberit

Sauber. Frisch. Flexibel.

Es gibt eine grosse Vielfalt an Geberit AquaClean Dusch-WCs für jedes Bedürfnis. Suchen Sie sich das passende aus.

Moderne Badkonzepte mit Anspruch integrieren heutzutage ganz selbstverständlich Dusch-WCs für die ultimative tägliche Sauberkeit und Frische. Geberit AquaClean Dusch-WCs passen zu jedem Bedürfnis, jeder Bausituation und in jedes Budget. Ob flexibler WC-Aufsatz oder Komplettanlage: Geberit erfüllt mit jedem Modell höchste Qualitätsansprüche. Das AquaClean Dusch-WC überzeugt nicht nur ästhetisch, sondern schenkt auf Knopfdruck eine sorgfältige und sanfte Reinigung mit körperwarmem Wasser und ein einzigartiges Wohlfühlerlebnis. Die patentierte effiziente WhirlSpray-Duschtechnologie sorgt zudem für einen sparsamen Wasserverbrauch. Das moderne, elegante Design und die hochwertigen Materialien wirken zeitlos schön in jedem Bad. Die intelligente Technik sorgt für höchsten Komfort – Tag für Tag.

www.badewelten.ch/geberit



Villeroy & Boch

Farbe in ihrer schönsten Form

Die Artis-Waschbecken von Villeroy & Boch gibt es in vier Formen, neun Farben und tausend Möglichkeiten.

Mit einer breiten Farbpalette setzt Artis je nach Geschmack kräftige oder dezente Akzente im Bad. Ob kräftiges Bordeaux oder zarte Naturtöne – ein Blickfang sind die markanten Aufsatzwaschbecken immer. Der innovative Werkstoff TitanCeram von Villeroy & Boch ermöglicht eine beeindruckend präzise Formensprache. So entstehen Waschbecken in den Formen rund, oval, quadratisch und rechteckig mit scharf gezeichneten Kanten und einzigartig filigranen Formen. Die designstarken Aufsatzwaschbecken lassen sich perfekt mit den Waschtischunterschrank des Möbelprogramms Legato kombinieren. Legato überzeugt mit zeitlos elegantem Design und raffinierten Details. Unkompliziert und vielfältig kombinierbar mit den Aufsatzwaschtischen von Artis, strahlen die Möbel dieser Kollektion schlichte Eleganz aus.

www.badewelten.ch/V&B

KEUCO

Bühne frei für wohnliche Bäder

Die illuminierten Ablagefächer der Möbelkollektion STAGELINE von KEUCO setzen Dekoration und Lieblingsprodukte in Szene.

Mit der Möbelkollektion STAGELINE von KEUCO hält eine wohnliche Atmosphäre Einzug ins Bad. Das optische Highlight der Serie ist ein offenes, illuminiertes Ablagefach, das Dekorationsstücke und Lieblingsprodukte gekonnt inszeniert. Ein kleines, aber praktisches Ausstattungsdetail sind die im Fach integrierte Steckdose und die USB- und USB-C-Ladestelle. Die Glasfront und der Korpus der Möbel sind stets in einer Farbe gehalten und strahlen Ruhe und Harmonie aus. Vier Glasoberflächen stehen zur Wahl: weiss oder Cashmere glänzend sowie Inox oder Vulkanit satiniert. Für grösseren Stauraumbedarf wartet STAGELINE von KEUCO mit drei weiteren Möbeln auf: einem Hochschrank, einem eintürigen und einem zweitürigen Mittelschrank. Alle Schränke punkten mit sanft schliessenden Soft-Close-Scharnieren und hochwertigen und gleichzeitig pflegeleichten Glasböden im Innern.

www.badewelten.ch/keuco



Zehnder

Modernes Wärmedesign mit Glasoberfläche

Die Heizkörper Folio Glass und Folio Hybrid von Zehnder wärmen elegant und flexibel.

Elektroheizkörper bieten unabhängig von der Zentralheizung schnelle und flexible Wärme im Bad und eine energiesparende Möglichkeit, Handtücher vorzuwärmen oder zu trocknen. Die Design-Heizkörper des Schweizer Raumklimaspezialisten Zehnder verbinden ästhetische Gestaltung mit flexibel einsetzbarer Wärme. Der Elektroheizkörper Folio Glass aus der Zehnder Studio Collection begeistert durch seine sanft taillierte Silhouette und die ungewöhnlich leichte Anmutung seines nur 10 Millimeter flachen Korpus. Die geschlossene Glasoberfläche garantiert eine lange Lebensdauer und eine leichte Reinigung. Der Design-Heizkörper Folio Hybrid lässt alle Freiheiten offen: So kombiniert er ein Warmwasser-Heizsystem für gleichmässige Raumwärme mit einem separaten, elektrischen Infrarotelement, das Handtücher reaktionsschnell wärmt oder trocknet.

www.badewelten.ch/zehnder

hansgrohe

Prickelnd, medium oder still und gekühlt

Aqittura M91: Wasser individuell
für jeden Geschmack.



Im Streben nach mehr Achtsamkeit im Alltag sehen wir uns auch bei unserer Ernährung nach Qualität, Geschmack und Gesundheit. Plastikverpackungen und das Schleppen schwerer Getränkekisten stehen dazu im Widerspruch. Daher liegt ein Umstieg auf Leitungswasser besonders aus Gründen der Nachhaltigkeit und im Sinne des persönlichen Komforts und Wohlbefindens nahe. Mit der innovativen Küchenarmatur hansgrohe Aqittura M91 wird das Leitungswasser je nach persönlichem Geschmack mineralisiert, mit Kohlensäure versetzt und gekühlt. Dabei schont diese Trinkwasserversorgung sowohl die Umwelt als auch das Portemonnaie.

Mineralien im Wasser nach Belieben

Mineralien machen den Geschmack des Wassers aus. Mit den individuell einsetzbaren Filterkartuschen lassen sich Mineralisierungsstufen auf ganz persönliche Vorlieben abstimmen. Hier kommt es ganz auf die Zusammensetzung von Natrium, Kalium, Magnesium und Kalzium an. Magnesiumreiches Wasser schmeckt eher süsslich und weich. Kalziumreiches Wasser hat einen herberen Geschmack. hansgrohe stellt drei Mineralisierungsfilter mit verschiedenen Rezepturen und unterschiedliche Mengen an Mineralien zur Auswahl. Die Küchenarmatur Aqittura M91 gibt es in zwei Designvarianten – mit stylem Rundbogen oder in linearem Design – sowie in jeweils drei Farboberflächen: Mattschwarz, Chrom oder Edelstahloptik.

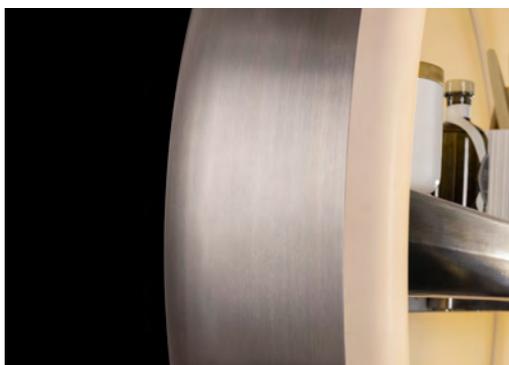
www.badewelten.ch/hansgrohe

Frisches Trinkwasser aus dem Wasserhahn

Die BWT-AQA-drink-Pure-Küchenarmatur lässt sich in jede Küche integrieren.

Nicht immer ist Wasser in der Qualität vorhanden, in der es eigentlich benötigt wird. Störende Stoffe beeinflussen seinen Geruch und Geschmack. Daher greifen viele Schweizer auf Wasser in PET-Flaschen zurück. Die hochwertige BWT-AQA-drink-Pure-Küchenarmatur entfernt mittels einer integrierten Filterkartusche schädliche Stoffe wie Chlor und Schwermetalle aus dem Wasser, gleichzeitig reichert sie es mit den Mineralien Magnesium und Zink an. Mit einem Filter lassen sich rund 600 PET-Flaschen einsparen. Damit leistet das Filtersystem einen wichtigen Beitrag zur Abfallreduktion. Zusätzlich schützt es Küchengeräte zuverlässig vor Kalk. Der Trinkwasserfilter wird unter der Spüle eingebaut und direkt an die Wasserleitung angeschlossen. Erschöpfte Filterkartuschen können zurückgeschickt werden. Nach der Aufbereitung werden sie zu 99% wiederverwendet.

www.badewelten.ch/bwt



Schneider

Design neu definiert

Nach dem Motto «Reduce to the max» dimmt der Spiegelschrank LUNE von Kalt- zu Warmlicht.

LUNE heisst der erste runde Spiegelschrank mit einer Dim To Warm-Beleuchtung. Das Unternehmen Schneider Spiegelschränke ist bekannt für die Qualität seiner in der Schweiz hergestellten Produkte sowie für die innovativen Lichtlösungen seiner Spiegelschränke und Lichtspiegel. In dieser Tradition entwarfen die Ingenieure von Schneider einen neuen runden Spiegelschrank mit einer «Dim To Warm»-Beleuchtung, die von kaltem Licht mit 6500 Kelvin und einer Intensität von 100% auf warmes Licht mit 2000 Kelvin und einer Intensität von etwa 30% gedimmt werden kann. Mit seiner verspiegelten Rückwand, den quasi unsichtbaren Steckdosen und einem einzigen Bedienelement ist LUNE quasi «auf ein Maximum reduziert». Die Schiebe- und Drehtür ermöglicht es, sich von vorne oder von der Seite zu betrachten.

www.badewelten.ch/schneider



Laufen

Schlichte Harmonie für das Bad

Selbstbewusst schlicht ist die neue Armaturenkollektion Swisstap von Laufen.

Der aktuelle Einrichtungstrend lautet: einfach, simpel, pur. Nach diesem Grundsatz hat Laufen in Zusammenarbeit mit dem Designer Andreas Dimitriadis von platinumdesign die neue Generation der Armaturenkollektion Swisstap entwickelt. Zeitgemäss schlank und absolut schnörkellos ist das Design der Armaturen und spielt harmonisch mit geometrisch gradlinigen Formen. So zaubern Quader und Zylinder eine stimmige Atmosphäre in das Badezimmer. Denn gerade die Reduktion in der Form bringt die Armaturenobjekte hier zum Leuchten.

www.badewelten.ch/laufen

Komfortabel bedienen – spielend Energie sparen

Für den Waschplatz stehen zwei Waschtischmischer sowie ein hoher Standsäulenmischer zur Verfügung. Der schlanke, flache Griff fühlt sich angenehm an, lässt sich präzise bedienen und sorgt für eine hohe Funktionalität. Neben dem puristischen Design setzt Laufen in puncto Funktion auf eine spielend leichte Bedienbarkeit sowie auf das Einsparen wertvoller Ressourcen. Daher sind alle Modelle mit der Funktion Eco+ ausgestattet, die einem denkbar einfachen Konzept folgt. Die mittige Grundstellung des Bedienhebels befindet sich im Kaltwasserbereich, und das warme Wasser fliesst erst bei einem bewussten Schwenken des Hebels nach links. Das senkt den Wasserverbrauch und wirkt sich positiv auf den gesamten Energiekonsum aus. Ein eleganter 2-Point-Wandmischer sowie Armaturen für die Dusche und die Badewanne runden das Sortiment ab.



KWC

Zeitlose Ästhetik im Badezimmer

KWC-Badarmaturen sind Blickfang und reinstes Vergnügen in jedem Bad.

Die neue Armaturenlinie KWC FIT ist ein Gesamtprogramm fürs ganze Bad. KWC FIT verbindet Hochwertigkeit, grossartige Funktionalität und zeitlose Ästhetik mit einem überaus attraktiven Preis. Die gekonnte Reduktion auf das Wesentliche, ohne an Komfort und Qualität zu sparen, überzeugt im Detail und auf den ersten Blick. Das schlichte Design gefällt auf Anhieb, Gleiches gilt für die Bedienung. Der Hebel fühlt sich sofort gut an, lässt sich sanft führen und verspricht Qualität. Die Ausläufe bieten genügend Raum für eine ergonomische Nutzung. Die Flächen sind makellos, nahtlos und solide. Mit KWC FIT lassen sich alle gängigen Badkonzepte realisieren. Am Waschtisch überzeugt die Armatur mit einem Hebelmischer in zwei Auslaufhöhen. Für Dusche und Wanne stehen Aufputzmischer oder Unterputzlösungen zur Wahl.



Cooler Sparsystem

Wer viel Wert auf konzentrierte, preiswerte Qualität legt, liegt mit KWC FIT goldrichtig und kann auch noch Energie sparen. KWC-Armaturen sind grundsätzlich auf einen geringen Wasserverbrauch und einen schonenden Umgang mit den Ressourcen ausgerichtet. Mit der Option KWC CoolFix® und dem integrierten Perlator kann man noch etwas mehr tun, um die Energie- und Wasserkosten im Alltag bewusst zu reduzieren. Das Prinzip ist einfach und logisch: Bei CoolFix® fließt in der meistgebrauchten Hebelposition «Mitte» kaltes Wasser anstelle von warmem. Warmwasser fließt erst dann, wenn der Hebel nach links gedreht wird. Das spart bei jeder Wassernutzung automatisch Energie, ohne Einschränkung des Komforts.

www.badewelten.ch/kwc

Duravit

Modernes Wellnessgefühl im heimischen Bad

Technische Feinheiten und intuitive Bedienbarkeit von Duravit

Früher gehörten eine Sitzheizung oder elektrische Fensterheber im Auto zur Luxusausstattung, heute ist beides selbstverständlich. So ist es auch im Bad: Ein Dusch-WC steht für Lebensqualität, Komfort und Hygiene. Die Dusch-WC-Generation von Duravit und Philippe Starck ist in zwei Ausführungen erhältlich: SensoWash® Starck f Plus und SensoWash® Starck f Lite. Beide Varianten sind technisch auf dem neuesten Stand und integrieren sich dank ihrem puristischen Design nahtlos und harmonisch in jedes Badinterieur. Die gesamte Technik findet im Keramikkörper Platz und ist per Fernbedienung im flachen, eleganten Design intuitiv zu bedienen. Technische Feinheiten, vom Näherungssensor für automatische Deckelöffnung bis zu unterschiedlichen Einstellmöglichkeiten der Sitzheizung, des Duschstrahls und des regulierbaren Warmluftföhns, machen die Nutzung ganz einfach.

www.badewelten.ch/duravit



ELEMENTO

Badetücher wärmen und Energie sparen

Das ELEMENTO Lift & Coast-System senkt den Energieverbrauch massiv.

Der digitale ELEMENTO-Badtuchwärmer sieht gut aus und spart auch noch jede Menge Energie – dank dem ELEMENTO Lift & Coast-System (L&C). Dieses System muss man sich wie ein Mehrganggetriebe bei einem Fahrzeug vorstellen: Beim Beschleunigen wird bekanntlich viel Leistung aufgewendet. Sobald die Zielgeschwindigkeit erreicht ist, schalten wir dann in einen höheren Gang und können das Tempo mit geringem Energieaufwand halten.

Die digitale Steuerung des ELEMENTO beginnt bereits kurz vor Erreichen der Zieltemperatur damit, die Leistung zurückzunehmen, sodass die Oberflächentemperatur nicht überschwingt. Um die gewählte Oberflächentemperatur zu halten, wird nur noch so viel Energie aufgewendet wie nötig. Damit wird die Reaktionszeit der Wärmeabgabe an den Raum wesentlich erhöht und der Energiebedarf gesenkt.

www.badewelten.ch/elemento

Kermi

Nobel duschen mit MENA

Die Beschlagduschkabine von Kermi eignet sich für nahezu jede Badsituation.

«Vornehme Zurückhaltung» ist die ideal passende Beschreibung für die Duschkabine MENA. MENA erweitert das Sortiment der Beschlagduschkabinen von Kermi, die sich durch ihr nobles, modernes Design auszeichnet. Es gibt sie in mehreren Modellvarianten für nahezu jede Badsituation: ganz reduziert, auf Mass gefertigt mit Wandbeschlag oder als Serienmodell mit Wandprofil für mehr optischen Halt. Neben den bestehenden Beschlägen mit dem Winkel nach innen, nach aussen oder in der Flucht gibt es den neuen Beschlag «Standard», der ganz ohne Wandwinkel auskommt. Mit dieser direkten Wandbefestigung wirkt die Dusche noch transparenter. Alle Türen verfügen über einen nach innen und aussen öffnenden Pendeltürkomfort mit Hebe-Senk-Funktion sowie einen ungehinderten, bodenebenen Einstieg in die Duschkabine.

www.badewelten.ch/kermi



V-ZUG



Die ökologischste Waschmaschine

Die AdoraWaschen V6000 von V-Zug überzeugt durch hohe Energie- und Schleudereffizienz.

Vor knapp 10 Jahren hat V-Zug die erste Waschmaschine mit Wärmepumpentechnologie auf den Markt gebracht. Ihr Nachfolgemodell, die AdoraWaschen V6000 mit Wärmepumpe, ist nach wie vor einzigartig und erreicht bei den hohen Anforderungen der neuen Energieverbrauchskennzeichnung der Europäischen Union die Klasse A in der Energieeffizienz und in der Schleudereffizienz.

Die AdoraWaschen V6000 ist mit einer Wärmepumpenheizung sowie einer konventionellen Heizung ausgestattet. Dank der einzigartigen Wärmepumpentechnologie minimiert die AdoraWaschen V6000 den Energiebedarf in allen Programmen automatisch. Das eHybrid-System sorgt – je nach eingestellter Stufe – für weniger bis maximale Energieeinsparung. Mit EcoManagement wird der prognostizierte sowie der effektive Verbrauch angezeigt. So optimieren Sie Ihr umweltfreundliches Waschverhalten.

www.badewelten.ch/v-zug

Haustech Tage 2023

Nah
an den
Profis

Save the Date –
1. und 2. September 2023.
Besuchen Sie die
Profis in Ihrer Region.

Nach dem Erfolg unserer ersten HaustechTage mit zahlreichen zufriedenen Besucherinnen und Besuchern, steht die nächste Ausgabe der beliebten Veranstaltung bereits im Kalender. Sind Sie auf der Suche nach einem Traumbad oder einer neuen Heizlösung? Dann halten Sie sich das erste Septemberwochenende für uns frei und nutzen die HaustechTage 2023 für eine Beratung zu den Themen Bad, Wasser, Wärme und Klima. Unsere Fachleute für Traumbäder und effiziente Heizlösungen sind in Ihrer Nähe und zeigen Ihnen das breite Spektrum an Gestaltungsspielräumen. An den HaustechTagen entwickeln wir, gemeinsam mit Ihnen, die passende nachhaltige Bad- oder Heizlösung für Sie. Ein besonderer Service ist die Beratung unserer Profis vor Ort. Sehr gerne analysieren wir Ihre Situation und zeigen Ihnen Möglichkeiten zur Optimierung auf.

www.haustechtage.ch

Event



BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN



GEWINNEN SIE EIN
SODASYSTEM HANSGROHE
AQITTURA M91
IM WERT AB CHF 2'708.–

UVP INKL. MWST, LIEFERUNG UND INBETRIEBNAHME
EXKL. BAULICHE MASSNAHMEN, STROM-, WASSER- SOWIE DIE NÖTIGEN ANSCHLÜSSE
MÜSSEN VORHANDEN SEIN. BITTE MONTAGEVORAUSSETZUNGEN ONLINE BEACHTEN!

*Genuss aus der Küchenarmatur ohne Kompromisse
Aqittura M91 SodaSystem ist mit der SodaBase ausgestattet
und bietet neben der Filter- und Mineralisierungseinheit
gekühltes und mit Kohlensäure angereichertes Tafelwasser.*

*Mehr Infos über hansgrohe Aqittura M91 und
die Teilnahme am Wettbewerb finden Sie hier:*

WWW.BADEWELTEN.CH/WIN

hansgrohe

MITMACHEN
UND GEWINNEN!
TEILNAHMESCHLUSS
30.06.2023

**HANSGROHE AQITTURA M91–
WASSER INDIVIDUELL FÜR JEDEN GESCHMACK**

*Aqittura M91 vereint beeindruckendes Design und höchste Funktionalität.
Das integrierte System serviert optimiertes Tafelwasser ganz
nach Ihrem Geschmack und schont nebenbei auch die Umwelt.*

BadelWelten

DIE BADARCHITEKTEN



KANTON AARGAU

BÄR HAUSTECHNIK AG, AARBURG
GROLIMUND AG, MURI
H. MÖSCH AG, GIPF-OBERFRICK
HUG SANITÄR + HEIZUNGEN AG, REINACH
PAUL RYSER AG, AARAU
WINKLER WIL HAUSTECHNIK AG, WIL
WÜRMLI HAUSTECHNIK AG, WETTINGEN

KANTON BASEL (LAND)

LÜTHI HAUSTECHNIK AG, BIRSFELDEN
SCHNEIDER SANITÄR + SPENGLEREI AG, PRATTELN

KANTON BERN

MICHEL HAUSTECHNIK AG, GWATT
STEINER WICHTRACH HAUSTECHNIK AG, WICHTRACH
SPIESS ENERGIE + HAUSTECHNIK AG, ADELBODEN

KANTON GLARUS

WUNDERLE HAUSTECHNIK AG, NÄFELS

KANTON GRAUBÜNDEN

ENGATECH AG, PONTRESINA
ISSLER DAVOS AG, DAVOS PLATZ
K. BURKHARDT + SOHN AG, THUSIS
PLAIVTEC HAUSTECHNIK GMBH, ZUOZ
SCHENK BRUHIN AG, CHUR

KANTON LUZERN

GRÜTER HANS AG, OBERKIRCH
ROGGER SANITÄR-HEIZUNG AG, RUSWIL
STADELMANN ENERGIE & HAUSTECHNIK AG,
ESCHOLZMATT

KANTON SCHAFFHAUSEN

SCHERRER HAUSTECHNIK AG, SCHAFFHAUSEN

KANTON SCHWYZ

ITEN SANITÄR AG, KÜSSNACHT AM RIGI
NIEDERMANN AG, SATTEL
VOGT HEIZUNG SANITÄR AG, REICHENBURG

KANTON SOLOTHURN

LIECHTI HAUSTECHNIK AG, OENSINGEN
WÜLSER LOSTORF AG, LOSTORF

KANTON ST. GALLEN

MAYER HAUSTECHNIK AG, RORSCHACH
SCHENK BRUHIN AG, SARGANS
SCHWIZER HAUSTECHNIK AG, GOSSAU + ST. GALLEN

KANTON THURGAU

BÄR + SOHN AG, KREUZLINGEN
HAUSTECHNIK EUGSTER AG, ARBON + ROMANSHORN
MATHIS SANITÄR GMBH, MATZINGEN

KANTON NIDWALDEN

BIRCHER SANITÄRE ANLAGEN AG, ENNETBÜRGEN

KANTON OBWALDEN

ROHRER + CO AG, SARNEN

KANTON URI

ARNOLD HEIZUNG SANITÄR AG, SCHATTDORF

KANTON WALLIS

OTTO STOFFEL AG, VISP

KANTON ZUG

ANTON BACHMANN AG, ROTKREUZ
NIEDERMANN AG, BAAR
SCHÄRER + BECK AG, STEINHAUSEN

KANTON ZÜRICH

A. BALTENSPERGER AG, ZÜRICH
P. + S. CHRISTEN AG, EFFRETIKON
DUBACH AG, HINWIL
KAUFMANN SPENGLEREI + SANITÄR AG, EGG
LEE SANITÄR AG, EGLISAU
SCHÄPPI & MEIER AG, BASSERSDORF
HEINZ WÄLTI HAUSTECHNIK, LANGNAU AM ALBIS
ZEINDLER HAUSTECHNIK GMBH,
MARTHALEN + WINTERTHUR

FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

OSPELT HAUSTECHNIK AG, VADUZ